

	<p>Objekt: Fotokorrespondent Timofej Melnik mit Fotoapparat, Ort unbekannt, 1942</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 102279</p>
--	--

## Beschreibung

Timofej Melnik (1911–1985) wurde im Dorf Kasorscha im Gouvernement Kursk als Sohn einer Bauernfamilie geboren. Er absolvierte eine Ausbildung zum Fotolaboranten und Kameramann. Ab 1938 arbeitete er als Fotokorrespondent. Bis 1943 fotografierte er für die Zeitung der Nordwestfront "Für die Heimat" und die Armeezeitung "Sowjetbanner". Nach schwerer Verwundung war er für die Luftwaffen-Zeitung "Stalinscher Falke" tätig. 1945 dokumentierte Timofej Melnik das Kriegsende in Berlin. Seine Arbeit als Fotokorrespondent im Militärdienst setzte er nach Ende des Krieges fort.

## Grunddaten

Material/Technik:

Fotopapier

Maße:

Höhe: 9,5 cm, Breite: 10,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1942

wer

wo

Besessen wann Bis 1995

wer

wo Moskau

Besessen wann Seit 16.12.1995

wer

Museum Berlin-Karlshorst

wo

Berlin

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Nord-West-Front

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Russland

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Sowjetunion

[Zeitbezug] wann 1941-1945

wer

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Mel'nik, Timofej Nikolaevič

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Rote Armee (1918-1946)

wo

## Schlagworte

- Fotografie
- Fotokorrespondent
- Krieg gegen die Sowjetunion (1941-1945)
- Kriegsgedenken
- Privates Gedenken

## Literatur

- Deutsch-Russisches Museum Berlin Karlshorst (Hrsg.) (2014): Katalog zur Dauerausstellung. Berlin